



BLÄTTCHE

EINTRACHT FRANKFURT VS. BAYER 04 LEVERKUSEN
32. SPIELTAG | 05.05.2024, 17.30 UHR





EINTRACHT IN DER REGION 2024

20.05.2024	15.30 UHR	T	FFH Europa Team in Hattersheim
21.05.2024	18.00 UHR	M	FC Alsbach
22.05.2024	18.00 UHR	M	VfL Germania 1894 (in Dreieich)
29.05.2024	18.30 UHR	T	SG Laufenselden
16.06.2024	15.30 UHR	T	FC Sportfreunde 1924 Ostheim
21.06.2024	18.30 UHR	T	FC Homberg 1924
28.06.2024	18.30 UHR	T	FSV Lahnlust Buchenau 1921
06.07.2024	15.30 UHR	T	FC Germania Leeheim
12.07.2024	18.30 UHR	T	TSV 1921 Geiß-Nidda
20.07.2024	15.30 UHR	M	TSV 1873 Heusenstamm
07.08.2024	18.00 UHR	M	FSV Frankfurt
30.08.2024	18.30 UHR	T	SV Rot Weiß 22 Burghaun
07.09.2024	15.30 UHR	T	FSV Bergshausen
13.09.2024	18.30 UHR	T	SV 1899 Staufenberg
02.10.2024	18.30 UHR	T	SV Affolterbach

Alle „Eintracht in der Region“-Termine,
weitere Informationen und Ticket-News
unter eintracht.de/inderregion

T Traditionsmannschaft **M** Männer-Profis



#SGEB04

GUDE EINTRACHT-FANS,

herzlich willkommen zu unserem Heimspiel gegen Bayer 04 Leverkusen! Partien im Deutsche Bank Park gegen die Werkself waren in den vergangenen Jahren stets von Erfolg gekrönt, seit über sechs Jahren gab es hier keinen Punktverlust mehr für unsere Eintracht! Die sportlichen Voraussetzungen waren aber selten so wie aktuell, denn die Gäste aus dem Rheinland spielen die mit Abstand beste Saison ihrer Klubgeschichte.

Für unsere Adlerträger geht es weiter darum, den sechsten Platz zu verteidigen. Nur noch neun Punkte sind zu vergeben, die Mannschaft von Dino Toppmöller liegt voll auf Kurs. Die Heimbilanz in dieser Saison ist hervorragend, die knappe 1:2-Niederlage von München ist abgehakt. Ziel ist auch gegen den Deutschen Meister, die Punkte hier zu behalten.
Forza SGE!



Szene aus dem Hinrundenspiel: Ellyes Skhiri gegen Granit Xhaka.

IMPRESSUM: Herausgeber Eintracht Frankfurt Fußball AG | **Verantwortlich** Jan M. Strasheim | **Redaktion** Michael Wiener | **Fotos** Max Galys, Jan Hübner, Martin Ohnesorge, Archiv, imago images | **Layout** media tools – business communication GmbH | **Druck** Kuthal Print GmbH & Co. KG



ADLER- GEBABBEL

...haben... haben...

STOP, MEISTER,
DU HAST GENUG!
DIE DREI HIER
SIN MIR...!

EX-
VIZE

Um schieff
uffbassa in de
Nachspielzeit

3
Punkte



Spitz

#SGESCHICHTE

BAYER-DOPPEL

Historischer Sonntag! 11 Uhr Dreieich, die U17 gegen Bayer 04. 17.30 Uhr Deutsche Bank Park, die Männer-Profis gegen Bayer 04. Die erste Endrundenteilnahme eines

U-Teams der Eintracht seit 2010. Damals gab's den Finalsieg der U17 gegen ... Bayer 04 Leverkusen! Alexander Schur, mittlerweile Markenbotschafter, Angestellter bei der Fußball AG und Tradispieler, stand an der Seitenlinie. Ach ja, 25 Jahre Klassenerhalt 1999 (mit Schuil!) feiern wir auch demnächst.



Wir erinnern uns gerne

5:1, 5:2, 2:1, 3:0, 2:1. So die Resultate bei den fünf vergangenen Duellen zwischen den Adlerträgern und Bayer 04 im Deutsche Bank Park. Die Serie darf gerne weitergehen.

Wir erinnern uns nicht gerne

Achter Spieltag der Saison 1998/99, die Eintracht schien nach der Rückkehr wieder angekommen in der Bundesliga. Zur Halbzeit führte die SGE gegen Leverkusen nach Toren von Schur (wieder Schur!) und Yang mit 2:0. Doch Bayer drehte die Partie, unter anderem trafen die Ex-Adlerträger Niko Kovac und Thomas Reichenberger. Endstand 2:3.

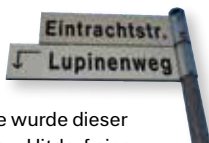


Bei beiden Vereinen aktiv

Zurück zur Partie 1998: Niko Kovac spielte von 1996 bis 1999 für Bayer 04 Leverkusen. Zur Eintracht kam er am 8. März 2016 als Cheftrainer und blieb bis 19. Mai 2018. Zuzüglich zahlreicher Feiertage im Anschluss an seinen letzten Arbeitstag.

Eintracht vor Ort

Die Eintrachtstraße ist seit 1957 im Leverkusener Stadtplan verzeichnet, im Stadtteil Opladen. Zur wichtigen Meisterschaft 1959 gab es sie also schon. War damals aber eine Sackgasse, mittlerweile wurde dieser Makel entfernt. Übrigens existierte auch in Leverkusen-Hitdorf eine Eintrachtstraße, diese wurde 1975 umbenannt in Concordiastraße.



Aus unserem Archiv

Im Februar 1981 musste sich Schöppche keine Gedanken machen. Die Eintracht besiegte Bayer 04 mit 2:0.



Zwei Garanten des Leverkusener Erfolgs:
Torhüter und Ex-Adlerträger Lukas Hradecky
und Nationalspieler Robert Andrich.

GEGNERCHECK

NUR TOPWERTE

Bayer 04 Leverkusen liefert in der laufenden Saison Topwert um Topwert. Der neue Deutsche Meister ist national ungeschlagen, in der Europa League bis zum Viertelfinale ebenso. Vergangenen Donnerstag war Bayer 04 im Halbfinalhinspiel bei der Roma gefordert (nach Redaktionsschluss). 22 Gegentore und 15 Partien mit weißer Weste markieren Topwerte im Oberhaus, als einziges Team gab Bayer noch keinen Punkt nach Führung ab.

Maßgeblichen Anteil am Erfolg und dem Meistertitel hat Trainer Xabi Alonso. Gegen die Eintracht fehlt der Spanier gelbgesperrt, dafür steht ihm voraussichtlich sein kompletter Kader zur Verfügung.

Schlussmann ist Kapitän und Ex-Adlerträger Lukas Hrádecky. Jonathan Tah agiert als zentraler Anker der defensiven Dreierkette, neben ihm stehen in der Regel Edmond Tapsoba und Piero Hincapié auf dem Feld; alternativ auch Odilon Kossounou. Im Herzstück von Alonsos System kehrt Granit Xhaka nach abgessener Gelbsperre zurück, neben ihm ist Robert Andrich (Schütze zum 2:2-Endstand gegen den VfB vergangenen Samstag) gesetzt.

Im rechten Mittelfeld agierten zuletzt Frimpong, Tella oder auch der etatmäßige Innenverteidiger Stanisic. Links dürfte Alejandro Grimaldo auflaufen, der zusammen mit Florian Wirtz (kam zuletzt von der Bank) Topscorer der Werksself ist (je 22). In der Offensive hat Alonso viele Möglichkeiten und rotierte daher regelmäßig.



Absoluter Leistungsträger
und Dauerbrenner:
Alejandro Grimaldo.

SPIELER IM FOKUS

DER ASSISTENZKÖNIG

Geboren in Valencia führte der Weg von Alejandro Grimaldo früh in die Jugend des Valencia CF. 2009 ging er den nächsten Schritt, wechselte zum FC Barcelona und debütierte bereits im Alter von 15 Jahren für die Zweitligamannschaft FC Barcelona B. 2016 ging er ins Ausland und fasste Fuß bei SL Benfica in Lissabon. Hier startete der wendige und offensivstarke Linksverteidiger durch, kam an im Profifußball und sollte die nächsten sieben Jahre in der portugiesischen Hauptstadt verbringen.

Im Sommer 2023 wechselte Grimaldo ablösefrei nach Leverkusen und etablierte sich als festes Glied in Alonsos Meistermannschaft. Nur wenige Monate später kam er erstmals für die spanische Nationalmannschaft zum Einsatz, mittlerweile kommt er auf zwei Länderspiele. Der 28-Jährige spielt in Leverkusen die beste Saison seiner Karriere: Sowohl neun Tore als auch 13 Torvorlagen gelangen ihm noch nie in einer Ligasaison.

- **Topscorer:** Mit Teamkollege Florian Wirtz Rang eins der Bayer-Scorertabelle (9/13). 13 Assists sind Ligabestwert.
- **Dauerbrenner:** In jedem Ligaspiel auf dem Feld (29 x Startelf). Geteilter Topwert mit Florian Wirtz.
- **Nationalspieler:** Mit 28 Jahren Debüt für Spanien beim 3:1 auf Zypern (ein Assist) im November 2023.

KURZ GEMELDET

RUND UMS TEAM

- Kevin Trapp ist seit zehn Jahren und zwei Tagen im Deutsche Bank Park unbesiegt gegen Bayer 04 Leverkusen.
- Keine Mannschaft hat mehr verschiedene Torschützen in dieser Bundesligasaison aufzuweisen als die Eintracht: 16.

RUND UM DIE EINTRACHT

- Die Waldtribüne startet um 16.15 Uhr.
- Die Mai-Ausgabe des Klubmagazins „Eintracht vom Main“ ist im Museum und Fanshop erhältlich. Die Titelgeschichte: 17 Seiten über Bernd Hölzenbein, der im erfolgreichen WM-Finale 1974 die Rückennummer 17 trug. Außerdem: Ellyes Skhiri im Interview, sieben Meilensteine, Zitate und Zahlen zu sieben Jahren Sophia Kleinherne in Frankfurt, Tanja Pawollek auf dem Weg zurück, Was macht eigentlich Patrick Falk, die Hockey-Abteilung und vieles mehr.



ZAHLEN

13

In den vergangenen 13 Partien zwischen der Eintracht und Leverkusen siegte immer die Heimmannschaft. Nur zweimal trennten beide Teams nur ein Tor.

77

Keine Partie gab es in der Bundesliga öfter, ohne dass sie 0:0 endete. 77 Mal trafen sich beide Teams, seit Bayer 04 vor 45 Jahren ins Oberhaus aufstieg.

291

Lukas Hradecky steht vor seinem 292. Bundesligaspiel und würde damit Yann Sommer als ausländischen Rekordtorhüter ablösen. Die ersten 101 Einsätze verbuchte er zwischen 2015 und 2018 für die Eintracht – oft an der Seite von Eintrachts Rekordausländer Makoto Hasebe (383, einen Einsatz hinter Robert Lewandowski auf Rang zwei).

DIE KADER



Tor

1	Kevin Trapp	29	0	0
33	Jens Grahl	2	0	1
40	Kauã Santos	0	0	0
41	Simon Simoni	0	0	0

Abwehr

3	Willian Pacho	30	0	2
4	Robin Koch	28	2	0
5	Hrvoje Smolcic	11	1	0
20	Makoto Hasebe	7	0	0
24	Aurélio Buta	27	1	1
29	Niels Nkounkou	26	3	2
31	Philipp Max	23	1	2
34	Nnamdi Collins	2	0	0
35	Tuta	27	1	2
47	Elias Baum	4	0	0

Mittelfeld

8	Farès Chaibi	25	2	3
15	Ellyes Skhiri	24	2	1
16	Hugo Larsson	26	2	1
17	Sebastian Rode	7	0	0
22	Timothy Chandler	6	0	1
25	Donny van de Beek	8	0	0
26	Junior Dina Ebimbe	28	4	3
27	Mario Götze	27	3	2
32	Marko Mladenovic	1	0	0

Angriff

7	Omar Marmoush	26	11	6
9	Sasa Kalajdzic	5	0	1
11	Hugo Ekitiké	11	2	1
19	Jean-Mattéo Bahoya	7	0	0
36	Ansgar Knauff	28	7	1
48	Ignacio Ferri Julià	6	1	0

Tor

1	Lukas Hrádecky	30	0	0
17	Matej Kovár	1	0	0
36	Niklas Lomb	0	0	0

Abwehr

2	Josip Stanisic	18	2	0
3	Piero Hincapié	24	1	2
4	Jonathan Tah	28	4	1
6	Odilon Kossounou	19	1	0
12	Edmond Tapsoba	25	0	1
13	Arthur	2	0	0
20	Alejandro Grimaldo	31	9	13
24	Timothy Fosu-Mensah	0	0	0
30	Jeremie Frimpong	29	8	7
31	Madi Monamayi	0	0	0

Mittelfeld

7	Jonas Hofmann	29	5	6
8	Robert Andrich	25	3	2
10	Florian Wirtz	31	11	11
18	Noah Mbamba	3	0	1
25	Exequiel Palacios	22	3	5
32	Gustavo Puerta	5	0	0
34	Granit Xhaka	30	2	0
47	Ayman Aourir	0	0	0

Angriff

9	Borja Iglesias	6	0	0
14	Patrik Schick	17	5	0
19	Nathan Tella	22	5	2
21	Amine Adli	21	3	3
22	Victor Boniface	20	11	8
23	Adam Hlozek	22	2	0

Trainer Dino Toppmöller

Trainer Xabi Alonso

Stand: 30. April 2024



Einsätze 2023/24



Tore



Vorlagen



Gelbsperre droht



gesperrt

32. SPIELTAG

1		Bayer 04 Leverkusen	77:22	81
2		FC Bayern München	89:38	69
3		VfB Stuttgart	70:38	64
4	RBL	Leipzig	73:35	62
5		Borussia Dortmund	59:39	57
6		Eintracht Frankfurt	47:42	45
7		SC Freiburg	43:55	40
8		FC Augsburg	48:52	39
9		TSG Hoffenheim	55:63	39
10		1. FC Heidenheim	44:52	37
11		SV Werder Bremen	41:50	37
12		VfL Wolfsburg	37:51	34
13		Bor. Mönchengladbach	53:60	32
14		1. FC Union Berlin	26:50	30
15		VfL Bochum	37:62	30
16		1. FSV Mainz 05	32:49	28
17		1. FC Köln	24:54	23
18		SV Darmstadt 98	30:73	17

Stand: 30. April 2024

03. - 05. MAI

Fr., 20.30 Uhr
TSG – RBL

Sa., 15.30 Uhr
BVB – FCA
VfB – FCB
WOB – SVD
SVW – BMG

Sa., 18.30 Uhr
KOE – SCF

So., 15.30 Uhr
FCU – BOC

So., 17.30 Uhr
SGE – B04

So., 19.30 Uhr
FCH – M05

MATCHDAY SPECIAL

18 €

Cap Dirty White